



VATIKAN - Missionskirchen freuen sich über die Wahl von Papst Franziskus, ein Papst der der Armen

Vatikanstadt (Fidesdienst) – „Papst Franziskus ist ein Mann mit großen pastoralen Fähigkeiten und einem starken Glauben, ein Mann des Gebets, der mit den Priestern, Senioren, Armen stets eng verbunden war und vor allem ein Mann, der das missionarische Engagement der Kirche in unserer Glaubensgemeinschaft und unserer Stadt gefördert hat“, dies betont der Generalvikar der Diözese Buenos Aires, Bischof Joaquin Sucunza, der 13 Jahre lang mit Kardinal Bergoglio zusammenarbeitete, im Gespräch mit dem Fidesdienst. Der Generalvikar bezeichnet die Wahl als „großes Geschenk, über das wir uns sehr freuen“. Dies gelte für die argentinischen Katholiken aber auch für die katholischen Gläubigen in aller Welt und insbesondere für die Missionskirchen und die jungen Kirchen.

Um 19.06 Uhr kündigten am gestrigen 13. März der weiße Rauch aus dem Schonstein der Sixtinischen Kapelle und das darauf folgende Läuten der Glocken des Petersdoms den unzähligen auf dem Petersplatz versammelten Gläubigen und allen, die in aller Welt mit das Ereignis über Radio oder Fernsehen oder im Internet mitverfolgten, die Wahl des neuen Papstes, Kardinal Jorge Mario Bergoglio, Papstes Franziskus an. (Fidesdienst, 14/03/2013)